

Presseinformation

Yusuke Mizukami zum neuen Europapräsidenten ernannt – Shigeru Koyama wird Corporate Auditor

Kyoto/Esslingen, 1. April 2020. Ab 1. April 2020 ist Yusuke Mizukami neuer Europapräsident der Kyocera Europe GmbH, ehemals Kyocera Fineceramics GmbH, mit Sitz in Esslingen bei Stuttgart. Von dort aus verantwortet er die Aktivitäten des japanischen Technologiekonzerns in Europa, Afrika und im Mittleren Osten für zehn Produktbereiche: Displays, Printing Devices, keramische Küchenutensilien, Automotive Komponenten, Feinkeramikkomponenten, Mikroelektronik Komponenten, Industrie Werkzeuge, Elektronische Komponenten und Chemische Produkte.

Die Kyocera Europe GmbH (ehemals Kyocera Fineceramics GmbH) wurde 1991 gegründet und ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Kyocera Corporation mit der Firmenzentrale in Kyoto, Japan. Mizukami begann seine Laufbahn bei Kyocera im Jahr 1990 als Mitarbeiter in der Corporate Ceramic Materials Semiconductor Components Group in Japan, wo er verschiedene Funktionen, unter anderen in Kalifornien/USA und Europa, verantwortete. Bevor Yusuke Mizukami zum Präsidenten der Kyocera Europe GmbH ernannt wurde, war er bereits als Manager in diversen Sparten dieses Produktbereichs tätig und greift somit auf eine langjährige Berufserfahrung zurück.



Shigeru Koyama (links) und Yusuke Mizukami (rechts)

Mizukami löst in seiner neuen Funktion den bisherigen Präsidenten Shigeru Koyama ab, der die Position seit 2011 bekleidet hatte. Koyama wird ab Juni 2020 die Position des „Full-Time Corporate Auditors“ im Kyocera Headquarter in Kyoto, Japan übernehmen.



Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 286 Tochtergesellschaften (31. März 2019) bestehenden Kyocera -Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenfachwissen. 2019 belegte Kyocera Platz 655 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 77.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Netto-Jahresumsatz von rund 12,99 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, Halbleiter-, Feinkeramik-, Automobil- und elektronische Komponenten sowie Druckköpfe und keramische Küchenprodukte. Kyocera ist in Deutschland mit fünf eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Europe GmbH in Neuss und Esslingen, der Kyocera Fineceramics Precision GmbH in Selb, der Kyocera Fineceramics Solutions GmbH in Mannheim, der Kyocera Automotive and Industrial Solutions GmbH in Dietzenbach sowie der Kyocera Document Solutions GmbH in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori- Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 828.000 Euro*).

Medienkontakt

KYOCERA Europe GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37-188
Fax: 02131/16 37-150
Mobil: 0175/727 57 06
daniela.faust@kyocera.de www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Benjamin Majeron
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a–d
80333 München
Tel.: 089/2050 4193
E-Mail: b.majeron@serviceplan.com